

Wurzelziehen

Beitrag von „strelizie“ vom 26. August 2005 22:11

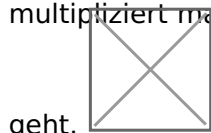
Hallo miteinander,

ich hab mal eine wirklich blöde Frage: Kann man schriftlich Wurzeln ziehen (also so wie schriftlich multiplizieren und dividieren)?

Ich weiß es wirklich nicht mehr, kann mich doch aber vor meiner Tochter nicht so blamieren



Ich weiß bloß noch, in meiner Schulzeit musste man die Wurzeln (ebenso wie Logarithmen, sinus und so schöne Sachen) sich aus Tafeln raussuchen und interpolieren (Sieber: Mathematische Tafeln, kennt die noch jemand?). Taschenrechner durften wir noch nicht benutzen. Heute macht das ja kein Mensch mehr ohne, aber zwei dreistellige Zahlen multipliziert man ja auch mit Rechner, trotzdem lernt man in der Schule noch, wie es im Prinzip



geht.

Beitrag von „oh-ein-papa“ vom 27. August 2005 00:00

<http://www.tinohempel.de/info/mathe/wurzel/wurzel.htm>

Grüße,
Martin

Beitrag von „Britta“ vom 27. August 2005 09:43

Ich hab mir den Link grad angeguckt und finde es ja gut, mal zu sehen wie es funktioniert. Trotzdem: Der Taschenrechner ist schon ne tolle Erfindung! 😊

Beitrag von „strelizie“ vom 28. August 2005 20:14



, Martin, vielen Dank!

Genau so was habe ich gesucht. Ich habs auch verstanden und hatte irgendwie auch ein déjà-vu-Erlebnis dabei. Vielleicht haben wir das vor ewigen Zeiten mal gelernt. Ich bin mal echt gespannt, ob meine Tochter das auch mal lernt, oder ob es gleich heisst "benutzt dazu euren Taschenrechner". In welcher Klasse kommt Wurzelziehen eigentlich dran?

Sag mal Martin, wie kommst du eigentlich immer an diese tollen Links? Benutzt du eine spezielle Suchmaschine? Und speicherst du dir alle Links? Manchmal war ich auch schon auf Seiten, bei denen ich dachte, die musst du dir merken. Aber erstens sind meine Favoriten eh schon ziemlich unübersichtlich, obwohl ich verschieden Ordner habe und zweitens gibts immer, wenn ich so richtig viele schöne Links habe einen neuen Browser, einen neuen Rechner oder einen wunderschönen Absturz.....

Beitrag von „Enja“ vom 28. August 2005 20:24

Tatsächlich gab es ja mal eine Zeit ohne Taschenrechner - meine Schulzeit nämlich. Wir haben viel Zeit mit Verfahren dieser Art verbracht. Später dann Rechnen mit Rechenschieber, Logarithmentafeln usw. Zur Zeit meines Studiums kamen dann die Taschenrechner auf. Computer waren so groß wie ein Haus.

Da wird einem richtig nostalgisch.

Ich habe meinen Rechenschieber noch. Bei Stromausfall könnte ich meine Dienste anbieten.....

Beitrag von „strelizie“ vom 28. August 2005 22:01

Rechenschieber-Rechnen kann ich leider nicht. Unsere Lehrerin in der Oberstufe konnte sie irgendwie nicht richtig leiden. Wir mussten uns mit den Tabellen rumärgern. Wie habe ich die Kameraden aus der Parallelklasse beneidet, die so elegant mit dem Rechenschieber umgingen.....

Zwar OT, aber zur Nostalgie passend:

Mein Mann hatte in seiner Sportgruppe letzte Saison einen Jungen (so ungefähr 12 Jahre alt), der eines Abends unbedingt von der Sporthalle aus seine Eltern anrufen musste. Mein Mann schickte ihn in den Regieraum, da sei ein Telefon. Kurz darauf kam der Jüngling wieder: Herr ..., wie funktioniert das Telefon? Es war ein älteres Modell mit einer Wählscheibe.....

Da kommt man sich ganz schön alt vor!

Beitrag von „Enja“ vom 28. August 2005 22:37

Multipliziert und dividiert habt ihr auch mit Tabellen? Oder immer schriftlich?

Mein Rechenschieber riecht immer noch nach der Seife, die wir benutzt haben, damit er gut rutschte.

Grüße Enja

Beitrag von „oh-ein-papa“ vom 29. August 2005 10:30

Zitat

strelizie schrieb am 28.08.2005 19:14:

Sag mal Martin, wie kommst du eigentlich immer an diese tollen Links? Benutzt du eine spezielle Suchmaschine?

Äh - nein - die (beiden) Links waren jetzt Zufall. Nach den Suchfunktionen hier und im Grundschultreff benutze ich in der Regel nur noch Google um etwas zu finden, dass ich "glaube mal gesehen zu haben".

Speziell wenn Du auf <http://www.grundschultreff.de> nach "Wurzelziehen" suchst, siehst Du, dass ich es mal nebenbei gefunden und spöttisch in den Raum geworfen hatte. Ist ja kein wirkliches Grundschulthema. 😊 Dort habe ich den Link dann auch wiedergefunden.

Grüße,
Martin

Beitrag von „strelizie“ vom 29. August 2005 19:32

@ enja

nein, multipliziert haben wir schriftlich (bei einer [Klassenarbeit](#) gab es pro Seite ungefähr 2-3 Seiten "Nebenrechnungen") und dividieren - da kann ich mich echt nicht mehr erinnern, ich glaube fast, ab der 10. Klasse haben wir nicht mehr dividiert (kann das wirklich sein?)
Taschenrechner sind zwar damals gerade aufgekommen, aber benutzen - nee, das war nicht drin, höchstens daheim (zum nachrechnen, man musste ja immer schriftlich was vorweisen).

@ martin



ich gebe zu, dort habe ich nicht gesucht, obwohl ich die Seite damals auch angeguckt habe (wg. Multiplikation). Ich muss meine Links doch irgendwie mal richtig ordnen!

Beitrag von „draken“ vom 1. September 2005 00:13

Wurzelziehen kommt in der 9. Klasse dran und wir haben das bisher nur mit einfachen Zahlen gemacht wo mans gleich sieht. (komm jetzt in die 10. nach den Ferien)